

kbo-Inn-Salzach-Klinikum

Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatische Medizin, Geriatrie, Neurologie
Akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München

Das Klinikdirektorium



Dr. Karsten Jens Adamski
Geschäftsführer



Prof. Dr. Peter Zwanzger
Ärztlicher Direktor



Kerstin Weinisch
Pflegedirektorin

Das kbo-Inn-Salzach-Klinikum gehört zu den größten Fachkrankenhäusern für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Neurologie in Deutschland.

Ein multiprofessionelles Team aus hochqualifizierten Ärztinnen und Ärzten, Pflegepersonal, Psychologinnen und Psychologen sowie Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen garantiert eine bestmögliche medizinische Versorgung vor Ort.

Das kbo-Inn-Salzach-Klinikum ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München und am Standort Freilassing zusätzlich Akademische Lehrereinrichtung der Technischen Universität München.

Alle Kliniken sind nach DIN ISO 9001 zertifiziert.

Ihre Ansprechpartner

kbo-Inn-Salzach-Klinikum gemeinnützige GmbH
Gabersee 7
D-83512 Wasserburg am Inn

Prof. Dr. med. Peter Zwanzger
Ärztlicher Direktor
Chefarzt Fachbereich Psychosomatik und Allgemeinpsychiatrie

Telefon | 08071 71-300
E-Mail | peter.zwanzger@kbo.de

Dr. Tobias Winkler
Chefarzt Neurologische Klinik

Telefon | 08071 71-623
E-Mail | tobias.winkler@kbo.de

Web | www.kbo-isk.de



kbo-Inn-Salzach-Klinikum



Praktisches Jahr in Psychiatrie oder Neurologie

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Sehr geehrte Studierende,

Sie interessieren sich für ein praktisches Jahr im Fach Psychiatrie und Psychotherapie oder Neurologie? Wir würden uns freuen, wenn Sie sich bei Ihrer Wahl für das kbo-Inn-Salzach-Klinikum entscheiden.

Mit fast 900 Behandlungsplätzen und sechs verschiedenen Fachbereichen bietet unsere Klinik als Haus der Maximalversorgung einen umfassenden Einblick in das gesamte psychiatrisch-psychotherapeutische, psychosomatische und neurologische Versorgungsspektrum. Im multiprofessionellen Behandlungsteam, bei wöchentlichen Fortbildungsveranstaltungen, in Fachbereichsbesprechungen etc. findet ein intensiver Austausch im Kollegium statt.

Der Standort Wasserburg besticht mit seiner schönen Altstadt, einem überaus guten Kulturangebot und bietet durch die Nähe zu den Alpen einen hohen Freizeitwert (Skifahren, Mountainbiken, Seen, etc.). Das Klinikum ist von München aus mit öffentlichen Verkehrsmitteln hervorragend erreichbar.

Neben einem PJ-Entgelt von 700 Euro im Monat bieten wir Ihnen zudem Mittagessen aus unserer hauseigenen Küche. Bei Bedarf besteht auch die Möglichkeit zum Bezug einer kostengünstigen Unterkunft in unserem Personalwohnheim.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung!

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen,

P. Zwanzger und T. Winkler

- kontinuierliche Betreuung von Patienten von der Aufnahme bis zur Entlassung unter enger Supervision
- komplettes Spektrum aller neurologischen und psychischen Erkrankungen
- Einführung in die jeweilige fachspezifische Diagnostik
- eigenständige Erhebung von Anamnese, neurologischem bzw. psychopathologischem Befund
- selbstständige Erstellung diagnostischer und therapeutischer Konzepte
- Bed-Side-Teaching durch Oberärzte bzw. Chefarzt
- Teilnahme an den wöchentlich stattfindenden Chef-/Oberarzt- und Stationsvisiten
- regelmäßige Teilnahme an Klinik-/Fachbereichsbesprechungen und -konferenzen sowie Morgenbesprechungen
- intensive klinikinterne Fortbildung (Dienstag Klinikkonferenz, Mittwoch bzw. Donnerstag Lehrveranstaltungen im Rahmen der Facharztweiterbildung)



Besonderheiten in der Psychiatrie

- psychiatrisches Krankenhaus der höchsten Versorgungsstufe mit sämtlichen Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten
- Einblick in spezielle Therapieverfahren (z. B. kognitive Verhaltenstherapie, IPT, soziales Kompetenztraining)
- vollständige Integration in den Behandlungsablauf als Mitglied des ärztlichen Teams
- persönliche Betreuung und Weiterbildungsgespräche durch Oberärzte und den Chefarzt
- Durchführung therapeutischer Gespräche unter Anleitung
- Teilnahme an psychotherapeutischen Gruppen
- Teilnahme an der wöchentlichen multiprofessionellen Teambesprechung
- Hospitationen in unseren Funktionsbereichen Ergotherapie, Physiotherapie, Kunst- und Musiktherapie, neuropsychologische Abteilung und Neurostimulationsabteilung möglich

Besonderheiten in der Neurologie

- Tätigkeit in Notaufnahme und Stroke Unit möglich
- selbständige Durchführung von Lumbalpunktionen unter Aufsicht
- tägliche radiologische Demonstrationen mit Falldiskussion
- Einführung in die neurologische Funktionsdiagnostik (EMG/NLG, evozierte Potentiale, Neurosonographie)
- Möglichkeit der Begleitung des Notarztes
- eigenes Liquorlabor